



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 08. bis 09.08.2024

Kriminalitätslage:

PKW entwendet

Am 09.08.2024 wurde gegen 4 Uhr von einem Grundstück in der Straße zum Sportplatz in Coswig ein PKW Audi A 6 in weiß entwendet. Der 35-jährige Fahrzeugeigentümer verständigte sofort die Polizei und vermutete ein rechtswidriges Auslesen und Nutzen des Audi-Keyless-Go-Signals. Als Polizeibeamten kurz nach Eingang dieser Meldung ein solches Fahrzeug auf der Landstraße 124 aus Nudersdorf entgegenkam, wendeten sie sofort. Der Audi versuchte mit hoher Geschwindigkeit zu entkommen. Auf der Belziger Straße in der Ortslage Reinsdorf verursachte er dann alleinbeteiligt einen Verkehrsunfall. Der unbekannte Fahrer stieg aus und flüchtete zu Fuß. Mehrere Polizeibeamte und ein Polizeihubschrauber mit Wärmebildtechnik suchten den Bereich erfolglos nach dem Flüchtigen ab. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Am Fahrzeug konnten diverse Spuren gesichert werden.

Am 08.08.2024 gegen 08.30 Uhr wurde der Polizei angezeigt, das in der letzten Nacht vor einem Grundstück im Wittenberger Ortsteil Griebö von einem unbekanntem Täter ein 5er BMW entwendet wurde. Im Fahrzeug sollen sich auch mehrere Hundert Euro Bargeld und persönliche Dokumente des 28-jährigen Geschädigten befunden haben. Eine Schadenssumme zum hochwertigen Fahrzeug wurde nicht benannt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrslage:

Auffahrunfall

Auf der Rothemarkstraße in Wittenberg fuhr am 08.08.2024 gegen 15.15 Uhr ein 46-jähriger Fahrer eines Moped Simson auf einen PKW Audi auf, welcher vor einem Fußgängerüberweg verkehrsbedingt abbremsten musste. Am Moped wurde der Sachschaden auf 250 und am PKW auf 1000 Euro geschätzt.

Kollision mit Gegenverkehr

In Coswig befuhr am 08.08.2024 gegen 19.20 Uhr ein 26-jähriger Fahrer eines PKW Crysler den Feldweg in Richtung Rosenstraße. Beim Linksabbiegen in die Straße Am Holländer war der Fahrer des Crysler unachtsam und kollidierte mit einem entgegenkommenden PKW Peugeot. Der 67-jährige Fahrer des Peugeot verletzte sich dabei leicht und musste medizinisch versorgt werden. Am Peugeot wurde der Sachschaden auf 10000 und am Crysler auf 5000 Euro geschätzt.

Nicht im Kreis gefahren

Am 09.08.2024 gegen 5.50 Uhr befuhr eine 59-jährige FahrerIn eines PKW Ford die Kienbergstraße in Pratau und fuhr am

Kreisverkehr nicht im Kreis, sondern direkt über den Kreisverkehr geradeaus. Verkehrsbauten und der PKW wurden dabei beschädigt. Da die Fahrzeugführerin über gesundheitliche Mängel klagte, welche unfallursächlich gewesen sein könnten, wurde gegen sie ein Strafverfahren eingeleitet.

Wegen einem Tier von der Fahrbahn abgekommen

Am 08.08.2024 befuhr gegen 10 Uhr eine 67-jährige FahrerIn eines PKW Skoda die Landstraße 113 zwischen Labrun und Prettin. Beim Durchfahren einer Rechtskurve kam sie nach links von der Fahrbahn ab. Im Straßengraben kam das Fahrzeug zum Stehen. Mit erheblichen Beschädigungen musste es geborgen und abgeschleppt werden. Die Fahrzeugführerin blieb unverletzt. Zur Unfallursache äußerte sie, von einem Insekt im Fahrzeug abgelenkt worden zu sein.

Auf der Landstraße 113 zwischen Annaburg und Schweinitz kam am 08.08.2024 gegen 22.30 Uhr ein 47-jähriger Fahrer eines VW-Transporters von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Der Transporter und 50 m Leitplanke wurden beschädigt. Der Fahrzeugführer äußerte, dass er einem Fuchs ausgewichen ist. Das Tier war spurlos verschwunden.

Reh erschossen

Auf der Landstraße zwischen Klöden und Schützberg kollidierte am 09.08.2024 gegen 07.35 Uhr ein 30-jähriger Fahrer eines PKW Mercedes mit einem Reh. Das Tier musste mit schwersten Verletzungen durch einen Schuss erlöst werden. Der Schaden am PKW wurde auf 1500 Euro geschätzt.

Verdacht auf Betäubungsmittelkonsum

Am 08.08.2024 gegen 16.40 Uhr wurde An der Stadthalle in Wittenberg ein 20-jähriger Fahrer eines PKW Hyundai kontrolliert. Da der Fahrzeugführer typische Symptome für einen Betäubungsmittelkonsum zeigte und wegen solch einem Konsum bereits polizeibekannt ist, sollte vor Ort ein Drogenschnelltest angewandt werden. Da er diesen ablehnte und von seinem Aussagenverweigerungsrecht Gebrauch machte, wurde gegen ihn eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de